

Kompetenzorientiertes Lehren und Lernen in MINT-Studiengängen (Teil 1 und 2)

Beschreibung

Gute Lehre vermittelt im Rahmen der Bologna-Reform nicht nur Wissen, sondern vor allen Kompetenzen. Dafür benötigt sie konkrete Lernziele – sie vermitteln Lehrenden und Lernenden nicht nur Struktur und Transparenz, sondern geben auch die Möglichkeit, gelerntes Wissen zu überprüfen.

Ziel des Workshops ist es, die Bedeutung von Lernzielen zu kennen, Lernziele im technischen Fachkontext zu definieren und kompetenzorientiert in die Lehrpraxis einzusetzen. Der Workshop zeigt die Bedeutung von und Umsetzung von Lernzielen auf. Handlungsempfehlungen und Beispiele aus der universitären Praxis ermöglichen den Transfer des Erlernten auf die eigene Lehrtätigkeit. Der Workshop wird handlungsorientiert durchgeführt. Die Teilnehmenden erwerben dabei Kenntnisse und Fähigkeiten in Phasen aktiver Eigen- und Gruppenarbeit. Besonderer Wert wird dabei auf den kollegialen Austausch gelegt.

Inhalt/Aufbau

Inhaltlich wird der Workshop dabei folgende Themen aufgreifen:

- die Bedeutung des Constructive Alignment in MINT-Studiengängen kennenlernen
- kompetenzorientierte Lernziele formulieren
- Veranstaltungen nach dem Prinzip des Constructive Alignment konzipieren
- kompetenzorientierte Prüfungsaufgaben erstellen

Methoden

Input, Diskussion, Moderation, Einzelarbeit, Peer Review

Zielgruppe

Der Workshop richtet sich an Lehrende aller Fachrichtungen der Universität Magdeburg sowie der Partner-/Verbundhochschulen aus Sachsen-Anhalt.

Teilnahmevoraussetzung

Interesse für das Thema, PC/Laptop mit LAN-Verbindung, Kopfhörer und Mikrofon

Verwendete tools/Technik

Das Online-Seminar findet mit Hilfe des meeting tools „**zoom**“ statt. Alle notwendigen technischen Informationen erhalten Sie ca. 1-2 Tage vor dem Seminartermin.

Hinweise

Leistungen des Workshops werden im Rahmen des PAL-Zertifikats (OVGU) anerkannt (Modul 1 oder 2).

Der Workshop ist als Online-Workshop/Seminar konzipiert und findet webbasiert/online statt. Er richtet sich an Lehrende aller Fachrichtungen. Inputs und individuelle Bearbeitung von Aufgaben wechseln einander ab.

Referent:

Prof. Dr. Karl Friedrich Siburg (TU Dortmund),
<https://www.mathematik.tu-dortmund.de/de/personen/person/Karl+Siburg.html>

Termin:

Teil 1: 26.09.2022, 09.00 – 12.30 Uhr,
Teil 2: 28.09.2022, 09.00 – 12.30 Uhr

Ort: online-Workshop

Teilnehmerbegrenzung:

5 – 12 Personen

Anmeldung über:

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung Magdeburg (ZWW)

Tel.: 0391/67-57371

E-Mail: zww@ovgu.de